



# Sammlung Theaterzettel

## Die Zauberflöte

**Kutzschbach, Hermann**

**1906-09-28**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Freitag, den 28. September 1906.

6. Vorstellung im Abonnement D.

# Die Zauberflöte.

Grosse Oper in 2 Abteilungen von Emanuel Schikaneder. Musik von **W. A. Mozart.**

Regisseur: Eugen Gebrath. Dirigent: Hermann Kutzschbach.

**Personen:**

Sarastro . . . . .	Wilhelm Fenten.	Drei Knaben . . . . .	{ Else Tuschkau.
Tamino . . . . .	Fritz Vogelstrom.		{ Therese Weidmann.
Die Königin der Nacht . . . . .	Rosa Kleinert.		{ Clara Herbst.
Pamina, ihre Tochter . . . . .	Hilda Schoene.	Der Sprecher . . . . .	Hans Basil.
Papageno . . . . .	Joachim Kromer.	Erster { Priester . . . . .	(Emil Vanderstetten.
Papagena . . . . .	Marg. r. Beling-Schäfer.	Zweiter { Priester . . . . .	(Hugo Voisin.
Monostatos, ein Mohr . . . . .	Alfred Sieder.		(Max Traun.
Frauen der Königin . . . . .	{ Dina van der Vijver.	Geharnischte Männer . . . . .	(Emil Vanderstetten.
	{ Carola Linnbach.		
	{ Emma Walther.		

Priester, Sklaven, Knaben, Gefolge usw.

**Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.**

Kasseneröffnung 6½ Uhr.

**Anfang 7 Uhr.**

Ende gegen 10 Uhr.

**Nach der 1. Abteilung findet eine grössere Pause statt.**

**Eintritts-Preise.**

**Nummerierte Plätze:**

Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mk. 7.— per Platz
2., 3. u. 4. Reihe . . . . .	6.— „ „
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	3.50 „ „
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.50 „ „
2. und 3. Reihe . . . . .	2.— „ „
Logen II. Rang 2. u. 3. Reihe . . . . .	Mk. 3.— per Platz

Logen III. Rang 2. u. 3. Reihe . . . . .	1.50 „ „
Sperrsitz im Parkett . . . . .	4.— „ „

**Nicht nummerierte Plätze.**

Stehplatz im Parkett . . . . .	3.— „ „
Parterre . . . . .	2.— „ „
Gallerieloge . . . . .	1.— „ „
Galerie . . . . .	—50 „ „

**Der Vorverkauf** der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag, erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Samstag, den 29. September 1906. 7. Vorstellung im Abonnement **C.**

**Zum ersten Male:**

## Der Puppenspieler.

**Hierauf zum ersten Male:**

## Untreu.

Anfang 7 Uhr.